

Die Schauspieler im Theater in der Josefstadt

unter der Führung von
Mag Reinhardt

Direktion: **Dr. Ernst Lothar**

8

UHR

LETZTE AUFFÜHRUNGEN

Donnerstag den 28. Jänner 1937

8

UHR

MATURA

Komödie in drei Akten von Ladislaus Fodor

| | |
|--|-----------------|
| Dr. Stefan Hoffenreich, Direktor eines Mädchenrealgymnasiums | Anton Edthofer |
| Dr. Dominik Cibula, Professor für philosophische Propädeutik | Ludwig Stössel |
| Dr. Erhart Wilfinger, Professor der Naturgeschichte | Fritz Delius |
| Penz, Professor für Geographie | Wilhelm Schich |
| Federa, Professor für Zeichnen | Rudolf Teubler |
| Dr. Edmund Spindler, Professor für Mathematik | Hans Thimig |
| Clotilde Wimmer, Professorin für Deutsch und Französisch | Adrienne Gekner |
| Dr. Anna Mathé, Professorin für Latein und Geschichte | Sybille Binder |
| Emma Kern, Turnlehrerin | Susi Witt |
| Räthe Seidel | Hilde Krahl |
| Dora Poksfer | Annie Maier |
| Fritz Falk | Edith Fiala |
| Luis Klein | Marcella Hoyer |
| Grete Wagner | Trude Richard |
| Anton, Schuldiener | Mag Brebeck |
| Otto Kreindl, ein junger Mann | Karl Paryla |

Schülerinnen der achten Klasse

Spielt heutzutage in einem Mädchenrealgymnasium

Bühnenbild: **Willi Bahner** Regie: **Albert Heine** Technische Einrichtung: **Karl Dworsty**

Eine kurze Pause nach dem ersten, die große Pause nach dem zweiten Akt

Die richtigen offiziellen Programme (**50 g**) sind nur bei den Billetteuren erhältlich

Schuhe: Haus der Schuhmoden: **H. Bauer, I., Fleischmarkt 10**

Toiletten der Frau Binder: Damenmodensalon **Else Fritz, I., Kohlmarkt 22** — Kleid des Frä. Krahl: **Marianne Gerstenfeld, IX., Porzellangasse 27** — Hut des Frä. Krahl: **Studio Stella Fraentel, I., Fahnen-
gasse 2 (Hochhaus)** — Damenhandtaschen: **Night & Sohn, I., Stock-im-Eisenplatz 7** — Überrock des Herrn
Paryla: **Kleiderhaus Adolf Unger & Sohn, III., Landstraße Hauptstraße 60** — Möbel: **Ehonet-Mundus,
Gef. m. b. H., I., Brandstätte 2** — Beleuchtungskörper: **Erzgießerei A. G., VIII., Josefstädterstraße 44**
— Lehrmittel: **A. Pichlers Witwe & Sohn, V., Margaretenplatz 2** — Schmuck: **„Perlenkönigin“ (R. Fleischer),
VI., Mariahilferstraße 81**

Kassen-Eröffnung **9 Uhr** vorm. Anfang **8 Uhr** Ende gegen **½ 11 Uhr**

Morgen und die folgenden Tage, Anfang **8 Uhr: Matura**

Samstag den 30. Jänner. Nachmittags **4 Uhr: Matura** (Ermäßigte Preise)

Sonntag den 31. Jänner. Nachmittags **4 Uhr: Matura**. Kleine Preise von **60 g** bis **S 10**—

Der Kartenverkauf für die angekündigten Vorstellungen findet an den Tagestassen im Theater in der
Josefstadt (Tel. A-22-4-20) und **I., Graben 10, Tel. R-29-1-35** (Ecke Spiegelgasse, Nordisches Reisebüro)
von **9 Uhr** früh bis **6 Uhr** abends sowie in allen Kartenbüros zu Originalpreisen ohne jeden Aufschlag
ununterbrochen statt. Von **6 Uhr** an Verkauf im Theatergebäude nur für die Vorstellung des gleichen Tages

„MATURABALL“ Faschingsamstag, den 6. Februar